

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**05.07.2021**

**7.36.05 Nr. 14**  
Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang  
„Slavistik“

**Erster Beschluss  
zur Änderung der Speziellen Ordnung für den  
Masterstudiengang „Slavistik“  
des Fachbereichs 05 – Sprache, Literatur, Kultur –  
der Justus-Liebig-Universität Gießen**

Aufgrund von § 44 Abs. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2009 hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 05 – Sprache, Literatur, Kultur – am 21.04.2021 die nachstehenden Änderungen beschlossen:

**Art. 1  
Änderungen**

Die Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ vom 15.04.2020, wird wie folgt geändert:

1. In § 8 werden die Worte „wird erwartet“ klarstellend ersetzt durch „ist Pflicht“.
2. Die Anlage 1 wird wie folgt ergänzt:

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

### Studienverlaufsplan für MA GuK Nebenfach Russistik/Russisch 40 CP

		CP	CP kum	WS	SS	WS	SS	
<b>Fachwissenschaft</b> 3 von 8 Wahlpflichtmodule	Slavistische Literaturwissenschaft min. 1 von 4 Modulen	Methoden und Theorien <sup>1</sup> 05-MA-S-001	9	9 o. 18	SE			
					UE			
		Literarische Poetiken und Epochen <sup>2</sup> 05-MA-S-002	9			SE		
						UE		
	Literatur und Gesellschaft <sup>2</sup> 05-MA-S-003	9				SE		
						UE		
	Literatur, Kultur und Medien <sup>2</sup> 05-MA-S-004	9					SE	
							UE	
	Slavistische Sprachwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Text und Pragmatik <sup>2</sup> 05-MA-S-005	9	9 o. 18	SE			
					UE			
		Sprache und Gesellschaft im östlichen Europa <sup>2</sup> 05-MA-S-006	9			SE		
						UE		
Strukturen der modernen slavischen Sprachen <sup>2</sup> 05-MA-S-007	9				SE			
					UE			
Quantitative und qualitative Methoden der Sprachwissenschaft <sup>2</sup> 05-MA-S-008	9					SE		
						UE		
<b>kum. CP Fachwissenschaft</b>			27					
<b>Sprachpraxis</b> Wahlpflichtmodul Russisch	Mittlere Sprachpraxis: Russisch I 05-MA-S-016	4	31	SK				
				SK				
	Mittlere Sprachpraxis: Russisch II 05-MA-S-017	4	35		SK			
					SK			
	Mittlere Sprachpraxis: Russisch III-GuK 05-MA-S-018	5	40			SK		
						SK		
	Summe CP	40						

<sup>1</sup> Das Modul wird in der Regel in jedem Wintersemester angeboten.

<sup>2</sup> Das Modul wird in der Regel einmal alle vier Semester angeboten, muss also nicht im angezeigten Semester absolviert werden.

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

### Studienverlaufsplan für MA GuK Nebenfach Bohemistik/Tschechisch 40 CP

		CP	CP kum	WS	SS	WS	SS
<b>Fachwissenschaft</b> 3 von 8 Wahlpflichtmodule	Slavistische Literaturwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Methoden und Theorien <sup>3</sup> 05-MA-S-031	9	9 o. 18	SE		
					UE		
		Literarische Poetiken und Epochen <sup>4</sup> 05-MA-S-032	9			SE	
					UE		
	Literatur und Gesellschaft <sup>4</sup> 05-MA-S-033	9				SE	
			UE				
	Literatur, Kultur und Medien <sup>4</sup> 05-MA-S-034	9					SE
			UE				
	Slavistische Sprachwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Text und Pragmatik <sup>4</sup> 05-MA-S-035	9	9 o. 18	SE		
					UE		
		Sprache und Gesellschaft im östlichen Europa <sup>4</sup> 05-MA-S-036	9			SE	
					UE		
Strukturen der modernen slavischen Sprachen <sup>4</sup> 05-MA-S-037	9				SE		
		UE					
Quantitative und qualitative Methoden der Sprachwissenschaft <sup>4</sup> 05-MA-S-038	9					SE	
		UE					
<b>kum. CP Fachwissenschaft</b>			27				
<b>Sprachpraxis</b> Pflichtmodul Tschechisch	Fortgeschrittene Sprachpraxis: Tschechisch I 05-MA-S-041	4	31	SK			
				SK			
	Fortgeschrittene Sprachpraxis: Tschechisch II-SLA 2 05-MA-S-043	4	35		SK		
				SK			
	Fortgeschrittene Sprachpraxis: Tschechisch III-GuK 05-MA-S-047	5	40			SK	
						SK	
	Summe CP	40					

<sup>3</sup> Das Modul wird in der Regel in jedem Wintersemester angeboten.

<sup>4</sup> Das Modul wird in der Regel einmal alle vier Semester angeboten, muss also nicht im angezeigten Semester absolviert werden. Der Modulcode der 2. slavischen Philologie Russistik/Russisch ist deren Studienverlaufsplan zu entnehmen.

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

### Studienverlaufsplan für MA GuK Nebenfach Polonistik/Polnisch 40 CP

		CP	CP kum	WS	SS	WS	SS
<b>Fachwissenschaft</b> 3 von 8 Wahlpflichtmodule	Slavistische Literaturwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Methoden und Theorien <sup>5</sup> 05-MA-S-051	9	9 o. 18	SE		
					UE		
		Literarische Poetiken und Epochen <sup>6</sup> 05-MA-S-052	9			SE	
						UE	
	Literatur und Gesellschaft <sup>6</sup> 05-MA-S-053	9				SE	
					UE		
	Literatur, Kultur und Medien <sup>2</sup> 05-MA-S-034	9					SE
							UE
	Slavistische Sprachwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Text und Pragmatik <sup>6</sup> 05-MA-S-055	9	9 o. 18	SE		
					UE		
		Sprache und Gesellschaft im östlichen Europa <sup>6</sup> 05-MA-S-056	9			SE	
						UE	
	Strukturen der modernen slavischen Sprachen <sup>6</sup> 05-MA-S-057	9				SE	
						UE	
Quantitative und qualitative Methoden der Sprachwissenschaft <sup>6</sup> 05-MA-S-058	9					SE	
						UE	
<b>kum. CP Fachwissenschaft</b>			27				
<b>Sprachpraxis</b> Pflichtmodul Polnisch	Fortgeschrittene Sprachpraxis: Polnisch I 05-MA-S-061	4	31	SK			
				SK			
	Fortgeschrittene Sprachpraxis: Polnisch II-SLA 2 05-MA-S-063	4	35		SK		
					SK		
	Fortgeschrittene Sprachpraxis: Polnisch III-SLA 05-MA-S-067	5	40			SK	
						SK	
	Summe CP	40					

<sup>5</sup> Das Modul wird in der Regel in jedem Wintersemester angeboten.

<sup>6</sup> Das Modul wird in der Regel einmal alle vier Semester angeboten, muss also nicht im angezeigten Semester absolviert werden. Der Modulcode der 2. slavischen Philologie Russistik/Russisch ist deren Studienverlaufsplan zu entnehmen.

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

### Studienverlaufsplan für MA GuK Nebenfach Südslavistik/Bosnisch, Kroatisch, Serbisch 40 CP

		CP	CP kum	WS	SS	WS	SS	
<b>Fachwissenschaft</b> 3 von 8 Wahlpflichtmodule	Slavistische Literaturwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Methoden und Theorien <sup>7</sup> 05-MA-S-071	9	9 o. 18	SE			
					UE			
		Literarische Poetiken und Epochen <sup>8</sup> 05-MA-S-072	9		SE	UE		
		Literatur und Gesellschaft <sup>8</sup> 05-MA-S-073	9			SE	UE	
		Literatur, Kultur und Medien <sup>8</sup> 05-MA-S-074	9			SE	UE	
	Slavistische Sprachwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Text und Pragmatik <sup>9</sup> 05-MA-S-075	9	9 o. 18	SE			
					UE			
		Sprache und Gesellschaft im östlichen Europa <sup>9</sup> 05-MA-S-076	9			SE		
		Strukturen der modernen slavischen Sprachen <sup>9</sup> 05-MA-S-077	9				SE	
		Quantitative und qualitative Methoden der Sprachwissenschaft <sup>9</sup> 05-MA-S-078	9				UE	
						SE		
						UE		
<b>kum. CP Fachwissenschaft</b>			27					
<b>Sprachpraxis</b> 2. slavische Sprache	Pflichtmodule	Fortgeschrittene Sprachpraxis: Bosnisch/Kroatisch/Serbisch I 05-MA-S-081	4	31	SK			
					SK			
		Fortgeschrittene Sprachpraxis: Bosnisch/Kroatisch/Serbisch II-SLA 2 05-MA-S-083	4	35		SK		
		Fortgeschrittene Sprachpraxis: Bosnisch/Kroatisch/Serbisch III-GuK 05-MA-S-087	5	40			SK	
		Summe CP	40					

<sup>7</sup> Das Modul wird in der Regel in jedem Wintersemester angeboten.

<sup>8</sup> Das Modul wird in der Regel einmal alle drei Semester begonnen, muss also nicht in den angezeigten Semestern absolviert werden.

<sup>9</sup> Das Modul wird in der Regel einmal alle vier Semester angeboten, muss also nicht im angezeigten Semester absolviert werden.

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

### Studienverlaufsplan für MA GuK Nebenfach Ukrainistik/Ukrainisch 40 CP

		CP	CP kum	WS	SS	WS	SS	
<b>Fachwissenschaft</b> 3 von 8 Wahlpflichtmodule	Slavistische Literaturwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Methoden und Theorien <sup>10</sup> 05-MA-S-091	9	9 o. 18	SE			
					UE			
		Literarische Poetiken und Epochen <sup>11</sup> 05-MA-S-092	9		SE	UE		
		Literatur und Gesellschaft <sup>11</sup> 05-MA-S-093	9			SE	UE	
		Literatur, Kultur und Medien <sup>11</sup> 05-MA-S-074	9			SE	UE	
	Slavistische Sprachwissenschaft mind. 1 von 4 Modulen	Text und Pragmatik <sup>12</sup> 05-MA-S-095	9	9 o. 18	SE			
					UE			
		Sprache und Gesellschaft im östlichen Europa <sup>12</sup> 05-MA-S-096	9			SE		
						UE		
		Strukturen der modernen slavischen Sprachen <sup>12</sup> 05-MA-S-097	9				SE	
		Quantitative und qualitative Methoden der Sprachwissenschaft <sup>12</sup> 05-MA-S-098	9				SE	
							UE	
	<b>kum. CP Fachwissenschaft</b>			27				
	<b>Sprachpraxis</b> 2. slavische Sprache	Pflichtmodule	Fortgeschrittene Sprachpraxis: Ukrainisch I 05-MA-S-101	4	31	SK		
					SK			
Fortgeschrittene Sprachpraxis: Ukrainisch II-SLA 2 05-MA-S-103			4	35		SK		
		Fortgeschrittene Sprachpraxis: Ukrainisch III-GuK 05-MA-S-107	5	40		SK		
		Summe CP	40					

<sup>10</sup> Das Modul wird in der Regel in jedem Wintersemester angeboten.

<sup>11</sup> Das Modul wird in der Regel einmal alle drei Semester begonnen, muss also nicht in den angezeigten Semestern absolviert werden.

<sup>12</sup> Das Modul wird in der Regel einmal alle vier Semester angeboten, muss also nicht im angezeigten Semester absolviert werden.

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

3. Die „Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen“ wird wie folgt ergänzt:

<b>05-MA-S-020</b>	<b>Mittlere Sprachpraxis Russisch III-GuK</b>		5 CP
	<b>Intermediate Russian Language III-GuK</b>		
Pflichtmodul	FB 05 / Slavistik / Slavisches Institut		3. Sem.
	erstmals angeboten im WiSe 21/22		
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Vermittlung einzelner Kompetenzen orientiert man sich auf das B2+ - Niveau nach GER.</li> <li>• Angestrebt werden die Fähigkeiten, Sachverhalte mündlich wie schriftlich klar, ausführlich und detailliert darzustellen, komplexe Themen systematisch zu erörtern, Standpunkte und eigene Argumentation zu bestimmten aktuellen gesellschaftlichen Problemen zusammenhängend mündlich wie schriftlich auszuführen, relativ flüssig Beschreibungen aus eigenen Interessensgebieten geben.</li> <li>• Hohes Maß an grammatischer Korrektheit, überwiegende grammatische Richtigkeit mit nicht-systematischen Fehlern, die nicht zu Missverständnissen führen.</li> <li>• In den Gruppen für HerkunftssprachlerInnen orientiert man sich bei der Vermittlung aller Kompetenzen auf das C1 -Niveau nach GER.</li> <li>• In „Übersetzung“ wird in selbstgestalteter Arbeit durch das Übersetzen von Fachtexten aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in beide Richtungen der fachwissenschaftliche Wortschatz trainiert. Die selbstgestaltete Arbeit ist mit Lehrenden des Kurses A1 zu besprechen</li> </ul>			
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle vier Fertigkeiten – Sprachen, Hörverstehen, Schreiben und Lesen werden mit Hilfe von Sachtexten, Video- und Audiomitteln gleichmäßig thematisch ausgebaut und untereinander ausgeglichen.</li> <li>• Grammatische Übungen zielen auf Wiederholung und Festigung schwieriger grammatischen Themen im Russischen (Partizipien und Adverbialpartizipien, Rektion der Verben, Aspektgebrauch einzelne Pronomenarten, Verwendung von Zahlwörtern und s. w.) und deren praktische Anwendung im monologischen Aussagen, Berichten, Präsentationen und schriftlichen Aufsätzen.</li> <li>• Wiederholung und praktische Anwendung von der Syntax des komplexen Satzes, verschiedene Arten vom Satzgefüge und syntaktischen Verbindungselementen im Text.</li> <li>• In „Übersetzung“ werden individuell Fachtexte aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in Heimarbeit übersetzt und mit den Lehrenden besprochen. Die selbstgestaltete Arbeit ist mit Lehrenden des Kurses A1 zu besprechen.</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> jedes WiSe, 1 Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Lektor/in der russischen Sprache"			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Geschichts- und Kulturwissenschaften			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Abgeschlossenes Modul „Mittlere Sprachpraxis Russisch II“			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	Selbstgestaltete Arbeit
A 1 für: Sprachkurs Russisch	30 h	30 h	0 h

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

A 2: Sprachkurs Russisch	30 h	30 h	0 h
A 3: Übersetzung	0 h	0 h	30 h
Summe:	150 h		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme			
<b>Studienorientierung:</b> Dieses Modul ist Teil der UNiCert©-Ausbildung und führt zur Prüfung UNiCert© II, Niveaustufe B2.			
<b>Modulprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- modulabschließend</li> <li>- Prüfung: Klausur (90 Minuten) in A 1.</li> <li>- Wiederholungsprüfung 1: Klausur (90 Minuten).</li> <li>- Wiederholungsprüfung 2: Klausur (120 Minuten).</li> <li>- Bildung der Modulnote: A 1: 100%</li> </ul>			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch, Russisch			



Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

<b>05-MA-S-047</b>	<b>Fortgeschrittene Sprachpraxis Tschechisch III-GuK</b>	5 CP
	<b>Advanced Czech Language III-GuK</b>	
Pflichtmodul	FB 05 / Slavistik / Slavisches Institut	3. Sem.
	erstmals angeboten im WiSe 20/21	

**Qualifikationsziele:**

Kompetenzen in den vier Fertigkeiten Sprechen, Lesen, Schreiben und Hörverständnis beginnend vom B1 bis zum B2-Niveau des GER:

- Nach dem vierten Fachsemester bzw. nach dem Erreichen des UNICert©-I-Niveaus ist die tschechische Sprachausbildung an der JLU in drei Veranstaltungstypen geteilt und wird von allen höheren BA-Studierenden ab dem 5. Fachsemester und den MA-Studierenden gemeinsam besucht. Die Kurse sollen ausgehend vom Niveau B1 kompetenzübergreifend auf das Niveau B2 und auf die UNICert© II-Prüfung vorbereiten. Die Veranstaltungstypen „Aufbaukurs“ und "Konversation und schriftlicher Ausdruck" sind in jedem Semester thematisch unterschiedlich ausgerichtet, so dass sich auch für Studierende, die den MA in Gießen anschließen, keine Wiederholung ergibt.
- Der Veranstaltungstyp „Aufbaukurs“ zielt auf das Niveau B2 ab. Er dient der Verbesserung der mündlichen und schriftlichen aktiven Sprachkompetenz. Der Wortschatz soll durch handlungsorientierte Übungen im Alltagssprachlichen Bereich sowie in Themenbereichen zum aktuellen gesellschaftlichen Leben in Tschechien (Bildungswesen, politisches System etc.) erweitert und gefestigt werden. Weiterhin hat er die Wiederholung und die vertiefende Kenntnis grammatischer Themen und deren Behandlung unter Verwendung von tschechischer linguistischer Terminologie zum Ziel.
- Der Veranstaltungstyp „Aufbaukurs“ gibt die Möglichkeit in Absprache mit den Studierenden Kapitel der Grammatik zu wiederholen und zu vertiefen sowie Fach- und literarische Texte zu übersetzen. Ziel: Vertiefung der bereits erworbenen grammatischen Kenntnisse, Aneignung von Wissen zu diversen Themen des aktuellen Lebens in Tschechien (Bildungswesen, politisches System etc.), Kenntnis von literarischen Schlüsseltexten aus dem 20. und 21. Jahrhundert.
- Der Veranstaltungstyp „Konversation und schriftlicher Ausdruck“ soll die mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeiten auf dem Niveau B2 anheben bzw. weiterentwickeln. Grundlage hierzu ist vor allem die Diskussion von tschechischen Filmen/Texten. Deren Diskussion und handlungsorientierten Analyse erfolgt anhand von vorgegebenen Fragen, die schriftlich beantwortet werden und als Grundlage für die mündliche Auseinandersetzung dienen. Ziel ist die Fähigkeit, den Inhalt von tschechischen Filmen/Texten wiederzugeben, deren Themen zu diskutieren, historisch einzuordnen und den eigenen Standpunkt dazu zu erläutern. Bei der Auswahl der Filme/Texte handelt es sich um Schlüsselwerke aus dem 20. und 21. Jahrhundert.
- In „Übersetzung“ wird in selbstgestalteter Arbeit durch das Übersetzen von Fachtexten aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in beide Richtungen der fachwissenschaftliche Wortschatz trainiert.

**Inhalte:**

- Im Aufbaukurs: Fortgeschrittene Bereiche und Wiederholung der tschechischen Grammatik, Lektüre und Übersetzung von Fachtexten über das Leben in der postsozialistischen tschechischen Republik sowie von literarischen Texten aus dem 20. und 21. Jahrhundert. In eigenständigen Präsentationen sollen die Studierenden angehalten werden, linguistische Inhalte auf Tschechisch zu referieren.
- In Konversation und schriftlicher Ausdruck: Jedes Semester ist inhaltlich einer künstlerischen Richtung, Periode oder einem Regisseur/Autor gewidmet, so dass im Zusammenspiel der zwei Veranstaltungen dieses Typs ein Überblick über das tschechische filmische/literarische Schaffen gegeben wird. Ein fortgeschrittener Wortschatz zu ausgewählten Themen und von sich wiederholenden Wendungen in der Meinungsäußerung und der Film- bzw. Literaturanalyse soll angeeignet werden. Die Studierenden sollen einen Film/Text im Unterricht vorstellen.
- In „Übersetzung“ werden individuell Fachtexte aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in Heimarbeit übersetzt und mit den Lehrenden besprochen.

**Angebotsrhythmus und Dauer:** jedes WiSe, 1 Semester

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Lektor/in der tschechischen Sprache			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Geschichts- und Kulturwissenschaften			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Abgeschlossenes Modul „Fortgeschrittene Sprachpraxis Tschechisch II“			
<b>Studienorientierung:</b> Dieses Modul ist Teil der UNICert©-Ausbildung und führt zur Prüfung UNICert© II, Niveaustufe B2.			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	Selbstgestaltete Arbeit
A1: Aufbaukurs Tschechisch I	30 h	30 h	0 h
A2: Tschechische Konversation und schriftlicher Ausdruck I	30 h	30 h	0 h
A 3: Übersetzung	0 h	0 h	30 h
Summe:	150 h		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und Präsentation auf Tschechisch (ca. 10-15 Min.)			
<b>Modulprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- modulabschließend</li> <li>- Prüfung in A 1: Klausur (90 Minuten).</li> <li>- Wiederholungsprüfung 1: Klausur (90 Minuten).</li> <li>- Wiederholungsprüfung 2: Klausur (120 Minuten).</li> <li>- Bildung der Modulnote: A 1: 100 %</li> </ul>			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch, Tschechisch			
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe StudIP / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

05-MA-S-067	<b>Fortgeschrittene Sprachpraxis Polnisch III-GuK</b>	5 CP
	<b>Advanced Polish Language III-GuK</b>	
Pflichtmodul	FB 05 / Slavistik / Slavisches Institut	3. Sem.
	erstmals angeboten im WiSe 20/21	

**Qualifikationsziele:**

Kompetenzen in den vier Fertigkeiten Sprechen, Lesen, Schreiben und Hörverständnis beginnend vom B1 bis zum B2-Niveau des GER:

- Nach dem vierten Fachsemester bzw. nach dem Erreichen des UNICert© I-Niveaus ist die polnische Sprachausbildung an der JLU in drei Veranstaltungstypen geteilt und wird von allen höheren BA-Studierenden ab dem 5. Fachsemester und den MA-Studierenden gemeinsam besucht. Die Kurse sollen ausgehend vom Niveau B1 kompetenzübergreifend auf das Niveau B2 und auf die UNICert© II-Prüfung vorbereiten. Die Veranstaltungstypen „Aufbaukurs“ und "Konversation und schriftlicher Ausdruck" sind in jedem Semester thematisch unterschiedlich ausgerichtet, so dass sich auch für Studierende, die den MA in Gießen anschließen, keine Wiederholung ergibt.
- Der Veranstaltungstyp „Aufbaukurs“ zielt auf das Niveau B2 ab. Er dient der Verbesserung der mündlichen und schriftlichen aktiven Sprachkompetenz. Der Wortschatz soll durch handlungsorientierte Übungen im Alltagssprachlichen Bereich sowie in Themenbereichen zum aktuellen gesellschaftlichen Leben in Polen (Bildungswesen, politisches System etc.) erweitert und gefestigt werden. Weiterhin hat er die Wiederholung und die vertiefende Kenntnis grammatischer Themen und deren Behandlung unter Verwendung von polnischer linguistischer Terminologie zum Ziel.
- Der Veranstaltungstyp „Konversation und schriftlicher Ausdruck“ soll die mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeiten auf dem Niveau B2 anheben bzw. weiterentwickeln. Grundlage hierzu ist vor allem die Diskussion von polnischen Filmen/Texten. Deren Diskussion und handlungsorientierten Analyse erfolgt anhand von vorgegebenen Fragen, die schriftlich beantwortet werden und als Grundlage für die mündliche Auseinandersetzung dienen. Ziel ist die Fähigkeit, den Inhalt von polnischen Filmen/Texten wiederzugeben, deren Themen zu diskutieren, historisch einzuordnen und den eigenen Standpunkt dazu zu erläutern. Bei der Auswahl der Filme/Texte handelt es sich um Schlüsselwerke aus dem 20. und 21. Jahrhundert.
- In „Übersetzung“ wird in selbstgestalteter Arbeit durch das Übersetzen von Fachtexten aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in beide Richtungen der fachwissenschaftliche Wortschatz trainiert.

**Inhalte:**

- Im Aufbaukurs: Fortgeschrittene Bereiche und Wiederholung der polnischen Grammatik, Lektüre und Übersetzung von Fachtexten über das Leben im postsozialistischen Polen sowie von literarischen Texten aus dem 20. und 21. Jahrhundert. In eigenständigen Präsentationen sollen die Studierenden angehalten werden, linguistische Inhalte auf Polnisch zu referieren.
- In Konversation und schriftlicher Ausdruck: Jedes Semester ist inhaltlich einer künstlerischen Richtung, Periode oder einem Regisseur/Autor gewidmet, so dass im Zusammenspiel der zwei Veranstaltungen dieses Typs ein Überblick über das polnische filmische/literarische Schaffen gegeben wird. Ein fortgeschrittener Wortschatz zu ausgewählten Themen und von sich wiederholenden Wendungen in der Meinungsäußerung und der Film- bzw. Literaturanalyse soll angeeignet werden. Die Studierenden sollen einen Film/Text im Unterricht vorstellen.
- In „Übersetzung“ werden individuell Fachtexte aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in Heimarbeit übersetzt und mit den Lehrenden besprochen.

**Angebotsrhythmus und Dauer:** jedes WiSe, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Lektor/Lektorin der polnischen Sprache

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Geschichts- und Kulturwissenschaften			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Abgeschlossenes Modul „Fortgeschrittene Sprachpraxis Polnisch II“			
<b>Studienorientierung:</b> Dieses Modul ist Teil der UNICert©-Ausbildung und führt zur Prüfung UNICert© II, Niveaustufe B2.			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	Selbstgestaltete Arbeit
A 1: Aufbaukurs Polnisch I	30 h	30 h	0 h
A 2 für Slavistik: Polnische Konversation und schriftlicher Ausdruck I	30 h	30 h	0 h
A 3: Übersetzung	0 h	0 h	30 h
Summe:	150 h		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und Präsentation auf Polnisch (ca. 10-15 Min.)			
<b>Modulprüfung:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- modulabschließend</li> <li>- Prüfungsform: Klausur in A 1 (90 Minuten)</li> <li>- Wiederholungsprüfung 1: Klausur (90 Minuten).</li> <li>- Wiederholungsprüfung 2: Klausur (120 Minuten).</li> <li>- Bildung der Modulnote: A 1: 100 %</li> </ul>			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch, Polnisch			
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe StudIP / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

05-MA-S-087	<b>Fortgeschrittene Sprachpraxis Bosnisch/Kroatisch/Serbisch III-GuK</b>	5 CP
	<b>Advanced Bosnian/Croatian/Serbian Language III-GuK</b>	
Pflichtmodul	FB 05 / Slavistik / Slavisches Institut	3. Sem.
	erstmalig angeboten im WiSe 20/21	

**Qualifikationsziele:**

Kompetenzen in den vier Fertigkeiten Sprechen, Lesen, Schreiben und Hörverständnis beginnend vom B1 bis zum B2-Niveau des GER:

- Nach dem vierten Fachsemester ist die Sprachausbildung Bosnisch/Kroatisch/Serbisch an der JLU in drei Veranstaltungstypen geteilt und wird von allen höheren BA-Studierenden ab dem 5. Fachsemester und den MA-Studierenden gemeinsam besucht. Die Kurse sollen ausgehend vom Niveau B1 kompetenzübergreifend auf das Niveau B2 vorbereiten. Die Veranstaltungstypen „Aufbaukurs“ und „Konversation und schriftlicher Ausdruck“ sind in jedem Semester thematisch unterschiedlich ausgerichtet, so dass sich auch für Studierende, die den MA in Gießen anschließen, keine Wiederholung ergibt.
- Der Veranstaltungstyp „Aufbaukurs“ zielt auf das Niveau B2 ab. Er dient der Verbesserung der mündlichen und schriftlichen aktiven Sprachkompetenz. Der Wortschatz soll durch handlungsorientierte Übungen im Alltagssprachlichen Bereich sowie in Themenbereichen zum aktuellen gesellschaftlichen Leben in den südslawischen Ländern (Bildungswesen, politisches System etc.) erweitert und gefestigt werden. Weiterhin hat er die Wiederholung und die vertiefende Kenntnis grammatischer Themen und deren Behandlung unter Verwendung von bosnischer/kroatischer/serbischer linguistischer Terminologie zum Ziel.
- Der Veranstaltungstyp „Aufbaukurs“ gibt die Möglichkeit in Absprache mit den Studierenden Kapitel der Grammatik zu wiederholen und zu vertiefen sowie Fach- und literarische Texte zu übersetzen. Ziel: Vertiefung der bereits erworbenen grammatischen Kenntnisse, Aneignung von Wissen zu diversen Themen des aktuellen Lebens in den südslawischen Ländern (Bildungswesen, politisches System etc.), Kenntnis von literarischen Schlüsseltexten aus dem 20. und 21. Jahrhundert.
- Der Veranstaltungstyp „Konversation und schriftlicher Ausdruck“ soll die mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeiten auf dem Niveau B2 anheben bzw. weiterentwickeln. Grundlage hierzu ist vor allem die Diskussion von bosnischen/kroatischen/serbischen Filmen/Texten. Deren Diskussion und handlungsorientierte Analyse erfolgt anhand von vorgegebenen Fragen, die schriftlich beantwortet werden und als Grundlage für die mündliche Auseinandersetzung dienen. Ziel ist die Fähigkeit, den Inhalt von bosnischen/kroatischen/serbischen Filmen/Texten wiederzugeben, deren Themen zu diskutieren, historisch einzuordnen und den eigenen Standpunkt dazu zu erläutern. Bei der Auswahl der Filme/Texte handelt es sich um Schlüsselwerke aus dem 20. und 21. Jahrhundert.
- In „Übersetzung“ wird in selbstgestalteter Arbeit durch das Übersetzen von Fachtexten aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in beide Richtungen der fachwissenschaftliche Wortschatz trainiert.

**Inhalte:**

- Im Aufbaukurs: Fortgeschrittene Bereiche sowie Wiederholung der bosnischen/kroatischen/serbischen Grammatik, Lektüre und Übersetzung von Fachtexten über das Leben in den postjugoslawischen südslawischen Ländern sowie von literarischen Texten aus dem 20. und 21. Jahrhundert. In eigenständigen Präsentationen sollen die Studierenden angehalten werden, linguistische Inhalte auf Bosnisch/Kroatisch/Serbisch zu referieren.
- In „Konversation und schriftlicher Ausdruck“: Jedes Semester ist inhaltlich einer künstlerischen Richtung, Periode oder einem Regisseur/Autor gewidmet, so dass im Zusammenspiel der zwei Veranstaltungen dieses Typs ein Überblick über das bosnische/kroatische/serbische filmische/literarische Schaffen gegeben wird. Ein fortgeschrittener Wortschatz zu ausgewählten Themen und von sich wiederholenden Wendungen in der Meinungsäußerung und der Film- bzw. Literaturanalyse soll angeeignet werden. Die Studierenden sollen einen Film/Text im Unterricht vorstellen.
- In „Übersetzung“ werden individuell Fachtexte aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in Heimarbeit übersetzt und mit den Lehrenden besprochen.

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> jedes WiSe, einsemestrig			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Lektor/Lektorin für Bosnisch/Kroatisch/Serbisch			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Geschichts- und Kulturwissenschaften			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Abgeschlossenes Modul „Fortgeschrittene Sprachpraxis Bosnisch/Kroatisch/ Serbisch II“			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	Selbstgestaltete Arbeit
A 1: Aufbaukurs Bosnisch/ Kroatisch/Serbisch I	30 h	30 h	0 h
A 2 für Slavistik: Konversation und schriftlicher Ausdruck Bosnisch/Kroatisch/ Serbisch I	30 h	30 h	0 h
A 3: Übersetzung	0 h	0 h	30 h
Summe:	150 h		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und Präsentation auf Bosnisch/Kroatisch/Serbisch (ca. 10-15 Min.)			
<b>Modulprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- modulabschließend</li> <li>- Prüfungsform: Klausur in A 1 (90 Minuten).</li> <li>- Wiederholungsprüfung 1: Klausur (90 Minuten).</li> <li>- Wiederholungsprüfung 2: Klausur (120 Minuten).</li> <li>- Bildung der Modulnote: A 1: 100 %</li> </ul>			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch			
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe StudIP / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

<b>05-MA-S-107</b>	<b>Fortgeschrittene Sprachpraxis Ukrainisch III-GuK</b>	5 CP
	<b>Advanced Ukrainian Language III-GuK</b>	
Pflichtmodul	FB 05 / Slavistik / Slavisches Institut	3. Sem.
	erstmalig angeboten im WiSe 20/21	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Kompetenzen in den vier Fertigkeiten Sprechen, Lesen, Schreiben und Hörverständnis beginnend vom B1 bis zum B2-Niveau des GER:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach dem vierten Fachsemester bzw. nach dem Erreichen des UNICert© -I-Niveaus ist die ukrainische Sprachausbildung an der JLU in drei Veranstaltungstypen geteilt und wird von allen höheren BA-Studierenden ab dem 5. Fachsemester und den MA-Studierenden gemeinsam besucht. Die Kurse sollen ausgehend vom Niveau B1 kompetenzübergreifend auf das Niveau B2 und auf die UNICert© II-Prüfung vorbereiten. Die Veranstaltungstypen „Aufbaukurs“ und „Konversation und schriftlicher Ausdruck“ sind in jedem Semester thematisch unterschiedlich ausgerichtet, so dass sich auch für Studierende, die den MA in Gießen anschließen, keine Wiederholung ergibt.</li> <li>Der Veranstaltungstyp „Aufbaukurs“ zielt auf das Niveau B2 ab. Er dient der Verbesserung der mündlichen und schriftlichen aktiven Sprachkompetenz. Der Wortschatz soll durch handlungsorientierte Übungen im Alltagssprachlichen Bereich sowie in Themenbereichen zum aktuellen gesellschaftlichen Leben in der Ukraine (Bildungswesen, politisches System etc.) erweitert und gefestigt werden. Weiterhin hat er die Wiederholung und die vertiefende Kenntnis grammatischer Themen und deren Behandlung unter Verwendung von ukrainischer linguistischer Terminologie zum Ziel.</li> <li>Der Veranstaltungstyp „Aufbaukurs“ gibt die Möglichkeit in Absprache mit den Studierenden Kapitel der Grammatik zu wiederholen und zu vertiefen sowie Fach- und literarische Texte zu übersetzen. Ziel: Vertiefung der bereits erworbenen grammatischen Kenntnisse, Aneignung von Wissen zu diversen Themen des aktuellen Lebens in der Ukraine (Bildungswesen, politisches System etc.), Kenntnis von literarischen Schlüsseltexten aus dem 20. und 21. Jahrhundert.</li> <li>Der Veranstaltungstyp „Konversation und schriftlicher Ausdruck“ soll die mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeiten auf dem Niveau B2 anheben bzw. weiterentwickeln. Grundlage hierzu ist vor allem die Diskussion von ukrainischen Filmen/Texten. Deren Diskussion und handlungsorientierten Analyse erfolgt anhand von vorgegebenen Fragen, die schriftlich beantwortet werden und als Grundlage für die mündliche Auseinandersetzung dienen. Ziel ist die Fähigkeit, den Inhalt von ukrainischen Filmen/Texten wiederzugeben, deren Themen zu diskutieren, historisch einzuordnen und den eigenen Standpunkt dazu zu erläutern. Bei der Auswahl der Filme/Texte handelt es sich um Schlüsselwerke aus dem 20. und 21. Jahrhundert.</li> <li>In „Übersetzung“ wird in selbstgestalteter Arbeit durch das Übersetzen von Fachtexten aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in beide Richtungen der fachwissenschaftliche Wortschatz trainiert.</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Im Aufbaukurs: Fortgeschrittene Bereiche sowie Wiederholung der ukrainischen Grammatik, Lektüre und Übersetzung von Fachtexten über das Leben in der postsozialistischen Ukraine sowie von literarischen Texten aus dem 20. und 21. Jahrhundert. In eigenständigen Präsentationen sollen die Studierenden angehalten werden, linguistische Inhalte auf Ukrainisch zu referieren.</li> <li>In Konversation und schriftlicher Ausdruck: Jedes Semester ist inhaltlich einer künstlerischen Richtung, Periode oder einem Regisseur/Autor gewidmet, so dass im Zusammenspiel der zwei Veranstaltungen dieses Typs ein Überblick über das ukrainische filmische/literarische Schaffen gegeben wird. Ein fortgeschrittener Wortschatz zu ausgewählten Themen und von sich wiederholenden Wendungen in der Meinungsäußerung und der Film- bzw. Literaturanalyse soll angeeignet werden. Die Studierenden sollen einen Film/Text im Unterricht vorstellen.</li> <li>In „Übersetzung“ werden individuell Fachtexte aus dem Themenbereich des GuK-Hauptfaches in Heimarbeit übersetzt und mit den Lehrenden besprochen.</li> </ul>		

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> jedes WiSe, 1 Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Lektor/in der ukrainischen Sprache			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Geschichts- und Kulturwissenschaften			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Abgeschlossenes Modul „Fortgeschrittene Sprachpraxis Ukrainisch II“			
<b>Studienorientierung:</b> Dieses Modul ist Teil der UNICert©-Ausbildung und führt zur Prüfung UNICert© II, Niveaustufe B2.			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	Selbstgestaltete Arbeit
A 1: Aufbaukurs Ukrainisch I	30 h	30 h	0 h
A 2: Ukrainische Konversation und schriftlicher Ausdruck I	30 h	30 h	0 h
A 3: Übersetzung	0 h	0 h	30 h
Summe:	150 h		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und Präsentation auf Tschechisch (ca. 10-15 Min.).			
<b>Modulprüfung:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- modulabschließend</li> <li>- Prüfung in A 1: Klausur (90 Minuten)</li> <li>- Wiederholungsprüfung 1: Klausur (90 Minuten).</li> <li>- Wiederholungsprüfung 2: Klausur (120 Minuten.)</li> <li>- Bildung der Modulnote: A 1: 100 %</li> </ul>			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch, Ukrainisch			
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe StudIP / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis			



Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

4. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung Master des Fachbereichs 05 – Gemeinsame Anlage: Modulbeschreibung wird im Modul 05-MA-S-092 „Literarische Poetiken und Epochen“ die Spalte „Modulverantwortliche Professur oder Stelle“ ergänzt:

<b>05-MA-S-092</b>	<b>Literarische Poetiken und Epochen</b>		9 CP
	<b>Literary Poetics and Periods</b>		
Wahlpflichtmodul	FB 05 / Slavistik / Slavisches Institut		2. oder 4. Semester
	erstmals angeboten im SoSe 20/21		
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur autoren-, werk- und epochenspezifischen Textanalyse</li> <li>- Kenntnisse in Epochen-, Stil- und Gattungsgeschichte</li> <li>- Beurteilung und Kategorisierung literarischer Poetiken</li> <li>- Fähigkeiten zum Vergleich literaturgeschichtlicher Epochen</li> <li>- Umfassende Kenntnis literarischer Texte der gewählten slavischen Literatur</li> <li>- Fähigkeiten zum Erkennen intertextueller Zusammenhänge</li> <li>- Fähigkeit zur Anwendung des erworbenen Wissens in selbstständiger Projektarbeit</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Darstellung von autoren-, werk- und epochenspezifischen Problemfeldern</li> <li>• Literarische Stil- und Gattungsgeschichte</li> <li>• Epochenspezifische literarische Systeme</li> <li>• Stoff- und Motivgeschichte; Intertextualitätskonzepte</li> <li>• Ausarbeitung und Präsentation eigener literatur- und kulturwissenschaftlicher Projekte</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> jedes zweite SoSe, einsemestrig oder zweisemestrig			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Slavische Philologie - Literaturwissenschaft			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Slavistik Ukrainisch, MA Geschichts- und Kulturwissenschaften Nebenfach Ukrainisch			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	Selbstgestaltete Arbeit
A 1: Seminar	30 h	60 h	105 h
S 2: Übung	30 h	30 h	15 h
Summe:	270 h		

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

<b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige TeilnahmeÜ
<b>Modulprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Art der Prüfung: modulabschließend</li> <li>- Prüfungsform: Präsentation und schriftliche Ausarbeitung in A 1</li> <li>- Bildung der Modulnote: A 1: 100 %</li> <li>- Wiederholungsprüfung 1: Überarbeitung der nicht bestandenen Hausarbeit</li> <li>- Wiederholungsprüfung 2: Klausur (120 Minuten)</li> </ul>
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe StudIP / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

5. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung Master des Fachbereichs 05 – Gemeinsame Anlage: Modulbeschreibung wird folgendes Slavistik Modul ergänzt:

05-MA-S-114	<b>Praktikum</b>		10 CP
	<b>Practical Training</b>		
Pflichtmodul	FB 05 / Slavistik / Slavisches Institut		1., 2., oder 3. Fachsemester
	erstmals angeboten im WiSe 20 / 21		
<b>Qualifikationsziele:</b> Das Praktikumsmodul führt Studierende an mögliche Berufs- bzw. Tätigkeitsfelder und deren spezifische Anforderungen heran. Es fördert den Praxisbezug des Studiums und dient als Orientierungshilfe für den Übergang vom Studium in die Berufstätigkeit in und außerhalb eines wissenschaftsbezogenen Arbeitsumfeldes.			
<b>Inhalte:</b> In der praktikumsvorbereitenden Blockveranstaltung (Übung) werden allgemeine Bedingungen des Praktikums thematisiert (z.B. Formalia, Abläufe) sowie relevante Grundlagen des Berufseinstiegs praktisch vermittelt (z.B. Bewerbungstraining, Arbeitsrecht). Anstelle eines berufsqualifizierenden Praktikums kann ein hands-on Projekt in der Slavistik absolviert werden. Das Praktikum dauert 10 Wochen.			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> 1 Semester, Praktikumsvorbereitung im SoSe und WiSe			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Professuren der Slavistik			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Slavistik – 1., 2. oder 3. Semester			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Veranstaltung:</b>			
A 1: Praktikumsvorbereitung (Übung)	10 h Präsenz		
A 2: Praktikum/Projekt		290 h selbst gestaltetes Praktikum/Projekt	
	300 h (= 10 CP)		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> keine			
<b>Modulprüfung:</b>			
– Art der Prüfung: Praktikums- oder Projektbericht			
– Modulnote: Note Praktikums- oder Projektbericht 100 %			
– Wiederholungsprüfung 1: Überarbeitung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.			
– Wiederholungsprüfung 2: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfung.			
<b>Prüfungssprache:</b> Deutsch, Russisch, Tschechisch oder Polnisch			
besondere <b>Hinweise:</b> keine			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Slavistik“ In der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses vom 21.-04.2021	05.07.2021	7.36.05 Nr. 14
--	------------	----------------

6. In Anlage 2 wird in der Modulbeschreibung zum Modul 05-MA-S-096 „Ausarebitung“ zu „Ausarbeitung“ korrigiert.

7. § 14 [Inkrafttreten/Übergangsbestimmung] wird wie folgt neu gefasst:

„Diese Ordnung in der Fassung des Ersten Änderungsbeschlusses gilt ab dem Wintersemester 21/22. Bis dahin gelten die bisherigen Bestimmungen fort.“

## **Art. 2 Inkrafttreten**

Dieser Beschluss tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Der neue Wortlaut der geänderten Ordnung wird in den Mitteilungen der Universität Gießen bekannt gemacht.

Gießen, den 02.06.2021

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen